



Stadt Chur

Stadtkanzlei

Medienmitteilung von Donnerstag, 19. April 2018



Der Mühlbach wird verlegt

Basis für die Realisierung des Masterplans Sport- und Eventanlagen Obere Au

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 12. April 2018 das Projekt Mühlbachverlegung genehmigt und den Kredit von Fr. 2'650'000.-- freigegeben. Somit kann mit den Arbeiten am 14. Mai 2018 begonnen werden. Der Mühlbach wird ab dem Durchlass Pulvermühlestrasse bis zur Busstation Obere Au neu geführt. Mit der Umlegung des Mühlbachs wird die Basis für die Realisierung des Masterplans Sport- und Eventanlagen Obere Au gelegt.

Am 4. März 2018 haben die Stimmberechtigten die Anpassungen von Zonenplan und Generellem Gestaltungsplan im Bereich der Sportanlagen Obere Au mit einem Ja-Stimmenanteil von über 85 % deutlich angenommen. Damit wurden die raumplanerischen Voraussetzungen für die Mühlbachverlegung geschaffen. Diese bildet eine Grundvoraussetzung für die notwendige Erneuerung der Sport- und Eventanlagen auf der Oberen Au.

Gleichzeitig mit der Verlegung kann eine ökologische Aufwertung des Gewässers und eine verbesserte Aufenthalts- und Naherholungsqualität mittels neuer Wegführungen und einer Reduktion der Wassermenge von heute 1'200 auf ca. 700 l/s realisiert werden. Durch die Reduktion der Wassermenge kann der Flussraum erlebbar gestaltet werden; Zäune sind nicht erforderlich. Der Perimeter für die Bachumlegung und Renaturierung beginnt beim Auslauf an der Kreuzung Rossboden-/Pulvermühlestrasse und endet beim bestehenden Buswendeplatz in der Oberen Au mit einer Länge von 550 m. Dort wird der Obertorer Mühlbach in das bestehende Regenentlastungsbauwerk eingeführt und eingedohlt zum Rhein geführt. Die Mühlbachumlegung wird weitestgehend in einer Etappe im 2018 erstellt. Einzige Ausnahme bildet der Bereich der bestehenden Reithalle, in welchem der Mühlbach in einem provisorischen Gerinne ostseitig auf einer Länge von 30 m um das Gebäude geführt wird. Zu einem späteren Zeitpunkt, wenn die definitive Lösung Reitsport feststeht, wird auch dieser Abschnitt direkt und offen geführt. Durch die baulichen Massnahmen am Obertorer Mühlbach kann eine Gewässerdynamik mit unterschiedlichen Fliessgeschwindigkeiten hergestellt werden. Verschiedene Strukturelemente im Gerinne-



sohlen- sowie im Böschungsbereich bilden Kleinlebensräume für Tiere. Es werden einheimische Gehölze verwendet, die bereits auf der Oberen Au vorkommen. Mit der Mühlbachverlegung und der starken Reduktion der Wassermenge wird die Wegverbindung entlang des Mühlbachs so erstellt, dass sie unterschiedliche Nutzungen zulässt und das Gewässer so an das bestehende Langsamverkehrsnetz angeschlossen und integriert werden kann. Dies bedeutet, dass der neue Weg längs dem Mühlbach mit einer Breite von 3.50 m für Spazierende und Velofahrende bestens genutzt werden kann. Aufenthaltsmöglichkeiten und Zugänge zum Wasser bilden eine generationenübergreifende Erholungsmöglichkeit. In der Neugestaltung des Mühlbachs sind die erforderlichen Heckenersatzflächen, chaussierte Fussgängerwege inklusive dreier Holzstege sowie ein Übergang für die Verkehrserschliessung des Areals Sportanlagen Obere Au durch den motorisierten Verkehr enthalten.

Anhang: Visualisierung Verlegung Mühlbach

Kontakt

Stadtpräsident Urs Marti, Telefon 081 254 41 01, urs.marti@chur.ch

Gesamtprojektleiter Christian Theus, Telefon 081 254 41 26, christian.theus@chur.ch